

81 Ga.-Partenkirchen, den 26. Dezember 1975  
Hauptstr. 45

Sehr geehrter Herr Dr. Heller!

Die Nummern 4 und 5 der EINSICHT sind wieder großartig! Ich kann Ihnen nicht beschreiben, was ich dieser Zeitschrift verdanke.

Der in Nr. 4 veröffentlichte Brief Höffners und die Erklärung der deutschen "Bischöfe" zum neuen Missale Romanum haben mich in eine unsägbare Empörung versetzt. Die Behauptung, die "sogenannte" (!!!) tridentinische Messe wäre nicht mehr das ursprüngliche Meßbuch Pius' V., ist der Gipfel von satanischer Verlogenheit. Man sollte es nicht für möglich halten, daß die deutschen "Bischöfe" es dem Lügegeist von Anbeginn so leichtun. Und dann wird den Katholiken von ihren "Oberhirten" gar noch verlogen, "auch das neue Meßbuch Pauls V. hat nichts daran (an den Strukturen, die sie schon vor dem Konzil von Trient hatte) geändert". (!!!)

Höher geht es nicht mehr! Das dürfen wir nicht schweigend hinnehmen, dagegen m ü s s e n wir uns wehren!

Wie wäre es, wenn die Redaktionen von EINSICHT, KYRIE ELEISON, DAS REICH GOTTES, ECCLESIA MILITANS, DER FELS, ENTSCHEIDUNG einer ihrer nächsten Nummern ein Blatt mit dem ungefähren Inhalt des beiliegenden mitgeben würden? Ändern Sie die Formulierung nach Gutdünken und tun Sie, bitte, was Sie für richtig halten.

Ich weiß, daß relativ wenige Unterschriften zusammenkommen werden, aber die Wölfe im Schafspelz sollen wissen, daß Widerstand vorhanden ist, und wenn es an den Geldbeutel geht, wird ihnen das nicht ganz gleichgültig sein. Darf ich Sie bitten, mir 4 Exemplare betr. der Verweigerung der Kirchensteuer zu schicken, damit ich sie an Bekannte weitergeben kann. Eine ehemalige Schülerin, Theologiestudentin, hat mir geschrieben, daß sie das Theologiestudium aufgegeben hat, weil sie sonst den Glauben ihrer Kindheit aufgeben müßte.

Mit herzlichen Grüßen in katholischer Verbundenheit

*M. Romualda*  
*(Hertha Gabel)*

Anlage

A 173